

Soldatenlied.

Im Feld des Morgens früh,
Eh' noch die Nebel sanken,
Die Halme, sie fallen und wanken.
Es denkt die junge Schnitterin
An ihren Schatz mit frohem Sinn,
Im Feld des Morgens früh.

Im Feld des Morgens früh,
Eh' noch die Nebel sanken,
Die Streiter, sie fallen und wanken.
Es kämpft ein jung' Husarenblut,
Auf stolzem Roß mit keckem Mut,
Im Feld des Morgens früh.

Im Feld des Morgens früh,
Der Schnitterin wird so bange,
Es werden so bleich ihre Wangen.
Ein junger Reiter fiel vom Roß,
Die Kugel ihm die Brust durchschob,
Im Feld des Morgens früh.